Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 8. Wahlperiode, 1971-75

(31.10.1972) Drucksache 8/375

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Landtag
8. Wahlperiode

Drucksache 8 / 375
(zu Drs. 8/356)
31. 10. 72

Antwort des Senats

zur Anfrage der Fraktion der CDU vom 17. Oktober 1972 (Drs. 8/356)

Einsatz von Autoanalysern zur Erstellung von Analysen an Gewässern

Zu 1:

Der Begriff Autoanalyser ist ein Warenzeichen für automatische bzw. vollmechanisierte Analysengeräte der Firma Technicon GmbH in Frankfurt. Es ist anzunehmen, daß sich die große Anfrage der CDU nicht nur auf diese Geräte bezieht, sondern ganz allgemein auf vollmechanisierte Analysengeräte.

In Bremen sind an mehreren Stellen Geräte eingesetzt, die einzelne Parameter des Wassers (pH-Wert, Trübung, Leitfähigkeit, Chlorgehalt) kontinuierlich messen und bestimmen. Diese Messungen sind mit vergleichsweise einfachen Geräten zu bewerkstelligen. Bei den in der Anfrage angesprochenen Geräten handelt es sich dagegen um aufwendige Apparate, in denen auf mechanisiertem Wege chemische Analysen ausgeführt werden können. Die Anschaffung dieser teuren Analysensysteme ist nur dann sinnvoll und wirtschaftlich vertretbar, wenn täglich 100 und mehr gleichartige Analysen zu fertigen sind. Da eine derartige Anzahl von Wasseranalysen in Bremen nicht erforderlich ist, wurden zum Zweck der Wasseruntersuchung keine vollmechanisierten Analysengeräte beschafft. Zudem muß beachtet werden, daß durch den Einsatz solcher Geräte nur die chemische Untersuchung von Wasser mechanisiert werden könnte, nicht dagegen die bakteriologische, auf die die Mehrzahl der Wasseranalysen entfällt.

Zu 2:

Neben den erwähnten Geräten, die zur kontinuierlichen Uberwachung einzelner Wasserparameter im Wasserwerk Bremen, beim Pegel Vegesack in der Weser und bei der Yachtwerft Burmester in der Lesum eingesetzt sind, besitzen alle größeren Krankenhäuser Bremens und das Staatl. Hygiene-Institut ein oder mehrere halb- und vollmechanisierte Analysengeräte zur Durchführung medizinischer Routineuntersuchungen, vor allem zur Bestimmung der Bestandteile des Blutes.

Zu 3:

Aus den unter 1. genannten Gründen besteht in Bremen z. Z. nicht die Absicht, vollmechanisierte Analysengeräte zur chemischen Untersuchung von Wasser einzusetzen, deswegen wird auch eine Zusammenarbeit mit niedersächsischen Behörden in dieser Frage zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht erwogen.

Carl Schünemann Bremen